

Hammmagazin

Stadtilustrierte für Hamm Oktober 2026 / 53. Jahrgang



ONLINE
LESEN



KEUFEN
Gebäudereinigung
— Meisterbetrieb —

Elke Keuf

www.keufen-hamm.de Tel. 02381 - 440920
gebäudereinigung@keufen-hamm.de



WAS NEUES IN WERRIES



DEIN BOGEN- UND DIGITALDRUCKER

PRINT MEDIA GROUP

**WIR BRINGEN
DEINE STADT
AUF'S PAPIER!**



Telefon: 02385/931-0
Mail: info@pmg.de
Web: pmg.de

IRGENDEINE DRUCKEREI

PRINT MEDIA GROUP

ColorDruck solutions

PMGi

printTailor

Hammmagazin

Stadtilustrierte für Hamm

**Ihre Werbung. Ihre Reichweite.
Ihr Hamm-Magazin**



13.000 Printauflage
direkt in die Haushalte und Betriebe der Region

Digitales E-Paper
Ihre Anzeige auch online verfügbar, interaktiv & erweiterbar

Interaktive Extras
Videos, Links und digitale Features für mehr Wirkung

Attraktive Rabatte
Sparen bei Mehrfachbuchungen und langfristig sichtbar bleiben

 **Blick ins E-Paper**

JETZT ANZEIGE BUCHEN

Kontakt

Angelika Rudzki
Verkehrsverein Hamm e.V.
rudzki@verkehrsverein-hamm.de
0 23 81 / 37 77 30

 **FOLGT UNS**
[@hammmagazin](https://www.instagram.com/hammmagazin)

Hammmagazin

INHALT

Was Neues in Werries	3
„Tom Hamme“ hilft weiter	4
Spatenstich für den neuen ASH-Wertstoffhof	7
Neuer Pavillon	8



Ein Herbst voller Lesestoff	11
Adäquater Ersatz	12



Gemeinsam für mehr Chancen	13
Ein jüdisches Leben im nationalsozialistischen Hamm	14
Britische Vertretung im Hamtec	17
Sonnige Berufsaussichten	18



Bunt wie der Herbst	20
Mittler, Zuhörer, Organisator und mehr	24
Was hat eine Collage mit Politik zu tun?	26
Das Stromprodukt mit direktem Mehrwert für Hamm	27
Begeisternde Unterhaltung	29

Impressum:

Herausgeber / Verlag
Verkehrsverein Hamm e.V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Jessica Schulze (verantwort.)
E-Mail: redaktion@hamm-magazin.de

Anzeigen
Verkehrsverein Hamm e.V.
Angelika Rudzki
Telefon: 0 23 81 | 37 77 - 30
E-Mail: rudzki@verkehrsverein-hamm.de

Fotoquellen:
Titel: Hüber/Schwartländer, S.7:
Grafik: Stadt Hamm, S.11: Tabea
Treichel, S.13: © Worrappol - stock.
adobe.com, BTK, S.14/15: Lars
Borgschulze, Stadtarchiv-Hamm,
S.17: Impuls, S.18: Die Jens Christian
Kneißel, Ulrich Erhardt, S.20/21:
Christian Debus, Beate Armbruster,
Wilhelm Redlow, Timo Hummel, Dan
Hannen, Hazboun, Andreas Bassimir,
Theater con Cuore, Josua Waghübinger,
S.26: Grosz und Heartfield, Dan
Richter, S.27: Marcel Strecker,
S.29/30: Boris Breuer, Sascha
Pazdera,

WAS NEUES IN WERRIES

Wasser, zahlreiche sportliche Angebote und ganz viel Aufenthaltsqualität für alle: In Werries ist die Sport- und Bewegungsachse zwischen Ostwennemarstraße und Maxipark eingeweiht worden.



Sport treiben, spielen und eine schöne Zeit an der frischen Luft genießen: Das können alle Bürgerinnen und Bürger ab sofort auf der Sport- und Bewegungsachse Werries. Die Sport- und Bewegungsachse zieht sich von der Ostwennemarstraße bis zum Eingangsbereich des Maxiparks. Sie besteht aus einem Entréeplatz mit Wasserspiel und zwei Tischtennisplatten, einer Skateanlage, mehreren bepflanzten Aufenthaltsbereichen, diversen Fitnessgeräten, Boulderblock, einem Picknickbereich mit Trinkbrunnen und Balancierelementen für Klein und Groß sowie einem multi-funktionalen Kleinspielfeld für Fußball, Basketball und Hockey. Von der Planung bis zur Umsetzung sind die Jugendlichen intensiv mit einbezogen worden. Die Rasenfläche des benachbarten, großen Sportplatzes ist – abhängig von der Witterung – voraussichtlich im Mai/ Juni 2027 für den Spielbetrieb bereit.

„Die Sport- und Bewegungsachse bietet den Bürgerinnen und Bürgern aller Altersgruppen tolle Angebote, sich an der frischen Luft zu bewegen. Sie bildet einen eindrucksvollen Auftakt für das grüne Band, das sich bald vom Datteln-Hamm-Kanal bis zum Maxipark durch Werries spannen wird“, erklärte Oberbürgermeister Marc Herter bei der Einweihung.

Bestandteil der Bauarbeiten ist auch ein Fahrradterminal am Maxipark mit 250 Abstellplätzen, Lademöglichkeiten und Reparaturstation sowie eine Neugestaltung des Eingangsbereiches des Maxiparks mit neuen Möbeln, Bepflanzung und Überdachung.

80-PROZENT-FÖRDERUNG

Die Kosten für die Sport- und Bewegungsachse liegen bei rund sechs Millionen Euro. Hiervon werden rund 4,8 Millionen Euro (80 Prozent) durch Städtebaufördermittel des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Der städtische Eigenanteil liegt bei rund 1,2 Millionen Euro. Die Sport- und Bewegungsachse ist bereits nach nur 1,5 Jahren statt der anvisierten zwei Jahre Bauzeit – und damit früher als ursprünglich geplant – fertiggestellt worden und bildet damit schon heute einen attraktiven und würdigen Auftakt für die Erweiterung des Maxiparks, die im Rahmen der IGA im April 2027 ihre Türen öffnen wird. Gleichzeitig markiert die Sport- und Bewegungsachse den ersten Bauabschnitt der „Grünen Umweltachse Werries“. Diese wird künftig den Datteln-Hamm-Kanal mit dem Maxipark verbinden. Für den zweiten Bauabschnitt, die barrierefreie Anbindung an den Datteln-Hamm-Kanal, ist der Baubeginn für Anfang 2027 vorgesehen. ■



„TOM HAMME“ HILFT WEITER

Er ist rund um die Uhr erreichbar, total hilfsbereit und spricht mehr als 100 Sprachen: Der Chatbot „Tom Hamme“ hilft ab sofort schnell und einfach mit Infos zu Leistungen und Angeboten der Stadt Hamm weiter.



Auf der Suche nach Informationen zu Öffnungszeiten, Dienstleistungen oder Online-Angeboten der Stadt Hamm erhalten Bürger:innen ab sofort digitale Unterstützung: Der Chatbot „Tom Hamme“ ist im September offiziell gestartet und kann über ein kleines Icon unten rechts auf den Webseiten der Stadt Hamm

aufgerufen werden. Als digitaler Lotse hilft Tom Hamme dabei, schnell, einfach und übersichtlich die passenden Informationen zu finden. Bürger:innen können ihre Fragen direkt im Chat stellen – und müssen sich nicht mehr selbst durch verschiedene Bereiche der städtischen Internetseiten klicken.

RUND UM DIE UHR

Tom Hamme ist an sieben Tagen in der Woche und rund um die Uhr auf der Homepage der Stadt Hamm, im städtischen Serviceportal, in der Hamm-App und im Auftritt Digitales Hamm erreichbar. „Mit Tom Hamme bieten wir den Bürgerinnen und Bürgern einen freundlichen und kompetenten Ansprechpartner, um schnelle und passgenaue Informationen zu unseren Dienstleistungen zu erhalten“, erklärte Oberbürgermeister Marc Herter bei der Vorstellung des Chatbots. „Der Chatbot liefert den Nutzenden einen tollen Mehrwert – und entlastet gleichzeitig die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“

Der Chatbot unterstützt Nutzer:innen unter anderem bei Fragen zu städtischen Dienstleistungen, Öffnungszeiten und Zuständigkeiten, häufigen Verwaltungsanliegen, Online Diensten und Formularen sowie Informationen auf den städtischen Internetseiten. Der KI-gestützte Chatbot bündelt die relevanten Inhalte der unterschiedlichen digitalen städtischen Angebote



damit an einer zentralen Stelle. So gelangen Nutzer:innen schneller zu den gesuchten Informationen und den passenden digitalen Angeboten.

MEHRSPRACHIG

Ein besonderer Schwerpunkt von Tom Hamme liegt auf einem möglichst barrierearmen und niedrigschwelligen Zugang. Tom Hamme kann in mehr als 100 Sprachen genutzt werden und Informationen auch in vereinfachter Sprache vermitteln. Die Bedienung ist bewusst intuitiv gestaltet: Nutzer:innen können ihre Anliegen in eigenen Worten formulieren und benötigen keine Kenntnisse über die Strukturen oder Zuständigkeiten innerhalb der Stadtverwaltung.

ZUSÄTZLICHER DIREKTER WEG

Tom Hamme ergänzt die bestehenden Kontaktmöglichkeiten der Stadt Hamm. „Natürlich können sich alle Bürgerinnen und Bürger weiterhin telefonisch, per E-Mail oder persönlich an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wenden“, betonte Markus Kreuz, Digitalisierungsdezernent der Stadt Hamm. „Mit dem Chatbot stellen wir ihnen nun einen weiteren digitalen Kommunikationskanal zur Verfügung. Gerade bei häufig gestellten Fragen oder einfachen Informationsanliegen bietet Tom Hamme eine schnelle erste Orientierung.“ Auch bei aktuellen oder zeitlich begrenzten Themen – beispielsweise rund um den Versand von Steuerbescheiden – können wichtige Hinweise schnell und gebündelt bereitgestellt werden.

MEHR ZEIT FÜR PERSÖNLICHE ANLIEGEN

Von dem neuen digitalen Angebot profitieren nicht nur die Bürger:innen, sondern auch die Mitarbeitenden der Stadt Hamm. Wenn häufig wiederkehrende Fragen direkt über den Chatbot beantwortet werden können, entlastet das die Telefonzentrale sowie weitere Ansprechpersonen in den Fachämtern. So können sie sich komplexen, beratungsintensiven oder persönlichen Anliegen der Bürger:innen widmen. „Tom Hamme trägt damit dazu bei, unsere Verwaltungsprozesse effizienter zu gestalten und gleichzeitig die Qualität des Bürgerservices weiterzuentwickeln“, unterstreicht Markus Kreuz. Der Chatbot ersetzt also nicht den persönlichen Kontakt zur Stadtverwaltung, sondern ergänzt ihn dort, wo Informationen schnell, einfach und unabhängig von Öffnungszeiten benötigt werden.

Tom Hamme beantwortet die

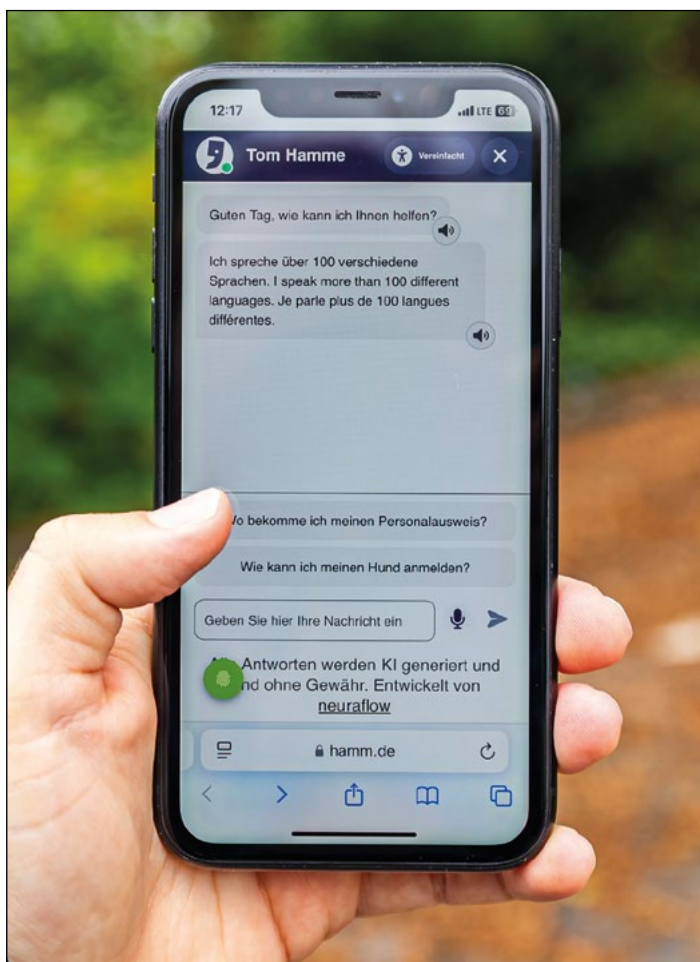
Anfragen der Nutzer:innen ausschließlich auf Grundlage der Inhalte der städtischen Homepage und der weiteren angebotenen Quellen. Sein Wissen aktualisiert sich damit automatisch, wenn sich Inhalte auf der Website ändern – und wird gleichzeitig nicht von Inhalten anderer Websites oder Anbieter beeinflusst. Die „KI“ dahinter sind große Sprachmodelle, die die gestellte Frage verstehen, die passenden Inhalte herausuchen und daraus eine verständliche Antwort formulieren – inklusive direkter Links zu Formularen, Ansprechpersonen und Dienstleistungen.

SCHNELL UND SICHER

Der Chatbot antwortet automatisch in der Sprache, in der eine Frage gestellt wird, und kann mehr als 100 Sprachen verarbeiten. Die Anwendungsinfrastruktur des Anbieters „neuraflow“ läuft in Deutschland auf zertifizierten Cloud-Servern. Gespeichert werden dabei standardmäßig nur die anonymen Inhalte der Dialoge. Die Eingaben werden nicht zum Training von KI-Modellen verwendet. Tom Hamme kann sich nicht an frühere Gespräche erinnern, ein Gesprächsverlauf besteht nur innerhalb desselben Besuchs der Website.

BEZUG AUF STADTGESCHICHTE

Mit Tom Hamme setzt die Stadt Hamm einen weiteren Baustein ihrer Digitalisierungsstrategie um. Ziel ist eine moderne, transparente und serviceorientierte Verwaltung, deren Informationen für möglichst viele Menschen leicht zugänglich sind. Der Name des Chatbots „Tom Hamme“ nimmt übrigens Bezug auf die Geschichte der Stadt Hamm und das 800-jährige Stadtjubiläum. „Tom Hamme“ bedeutet „Zum Hamm“ – so lautete der Name der Ansiedlung, die zur Stadt Hamm wurde. |





DAS WIRD
EUER
SONNTAG!

So., 25.10.
13–18 Uhr
geöffnet

ALLEE-CENTER
BESSER EINKAUFEN IN HAMM

  
allee-center-hamm.de

dovoba.de

**Fest verwurzelt.
Stark verbunden.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

In der Region. Für die Region.

Unsere Wurzeln liegen hier und in der Gemeinschaft, die uns vertraut. Diese Verbundenheit ist die Grundlage, auf der wir heute und in Zukunft Verantwortung übernehmen.

**Volksbank
Hamm**



SPATENSTICH FÜR DEN NEUEN ASH-WERTSTOFFHOF

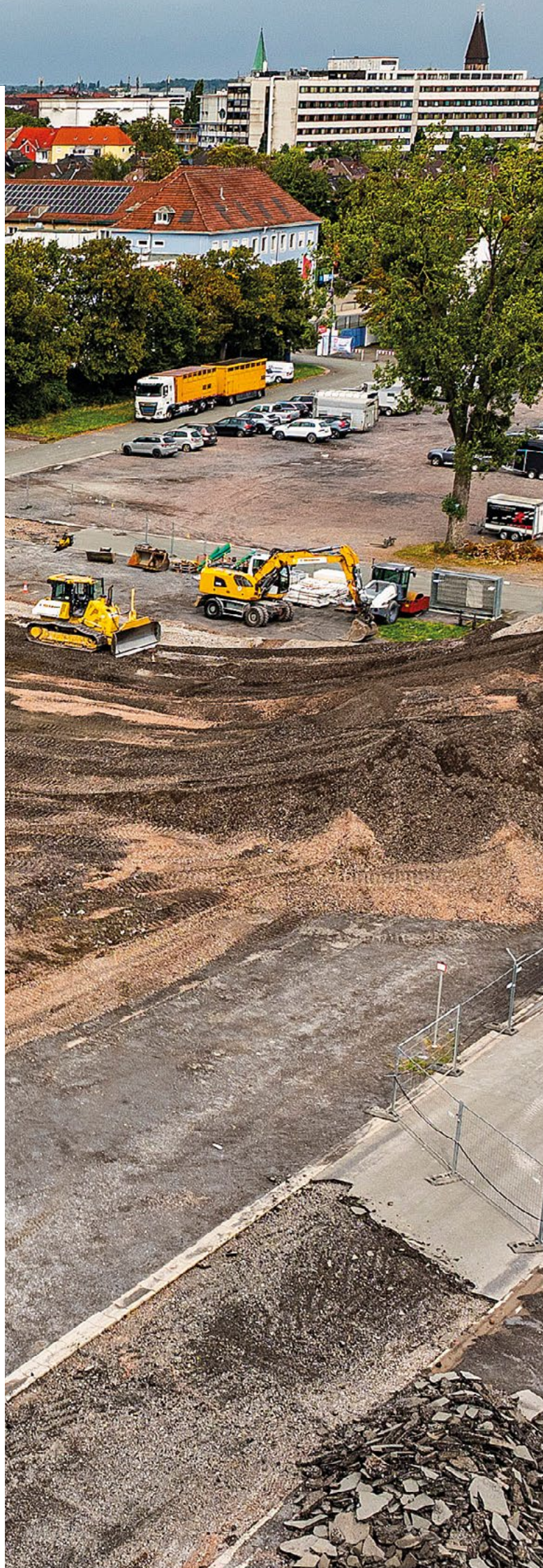
Der Bau des neuen ASH-Wertstoffhofs am Ökonomierat-Peitzmeier-Platz hat begonnen: Gemeinsam mit Umweltdezernent Volker Burgard, ASH-Betriebsleitung Tamari Kersten und Vertretern der ausführenden Baufirma Heckmann nahm Oberbürgermeister Marc Herter am 1. September den symbolischen ersten Spatenstich vor. Der neue Wertstoffhof am Ökonomierat-Peitzmeier-Platz entsteht auf einer Fläche von rund 5.800 Quadratmetern. Insgesamt investiert der ASH rund 4,5 Millionen Euro in das Bauvorhaben.



„Mit dem Standort am Ökonomierat-Peitzmeier-Platz werden nicht nur die Anlieferungen entzerrt, sondern für viele Bürger:innen auch die Wege verkürzt,“ betont OB Herter. Hammer Bürger:innen werden künftig nahezu alle regelmäßig anfallenden Abfall- und Wertstofffraktionen aus privaten Haushalten anliefern können. Ausgenommen sind Hausmüll, Bioabfall sowie die dauerhafte Annahme von Schadstoffen.



Besonderes Augenmerk liegt beim Bau des Wertstoffhofs auf dem Thema Nachhaltigkeit: Das Betriebsgebäude wird nach den Grundsätzen des zirkulären Bauens errichtet, das Flachdach wird begrünt und auf das Hallendach der Grünannahme kommt eine Photovoltaikanlage. „Mit der Inbetriebnahme des Wertstoffhofs am Ökonomierat-Peitzmeier-Platz entsteht hier in Hamm eine moderne und zukunftsorientierte Anlage, die höchsten Standards entspricht“, erklärt die ASH-Betriebsleiterin Tamari Kersten. Spätestens im Herbst kommenden Jahres soll der neue Wertstoffhof in Betrieb gehen. ■



NEUER PAVILLON

Offen, hell, einladend: Der neue Pavillon am Burg-
hügel Mark ist fertigge-
stellt und kann ab sofort genutzt
werden. Der Vorgängerbau war
stark verwittert und beschädigt,
wurde deshalb im Januar abge-
rissen. Mit dem Neubau steht
nun am „Geburtsort der Stadt
Hamm“ ein trockener, schattiger
und moderner Treffpunkt zur
Verfügung.

Errichtet wurde er auf einem
leicht erhöhten, nahezu kreis-
runden Sockelfundament. Fünf
Kreuzstützen tragen die leichte
Dachkonstruktion. Deutlich lei-
chter und luftiger als der Vorgän-
gerbau wirkt der Pavillon. In sei-
ner Materialität aus Stahl, Stein

und Holz greift er die wesent-
lichen Elemente der Ringmauer
auf der Hochmotte auf – und fügt
sich harmonisch in das histori-
sche Umfeld ein. Durch die
Rampe sind die wettergeschütz-
ten Sitzplätze im Inneren barrie-
refrei zugänglich. Zusätzliche
Bänke zum Verweilen und zum
Ausblick über das Areal stehen
nun durch den befestigten und



teilweise überdachten Freiraum
um den Pavillon herum zur Ver-
fügung.

Bereits bis 2021 waren die
Hochmotte und das umliegende
Areal saniert und neugestaltet
worden – mit angedeuteter Ring-
mauer, einer neuen Brücke sowie
neuen Sitzgelegenheiten und Zu-
wegungen. **I**



WEIHNACHTSENGEL GESUCHT

Die ersten Lebkuchen in den Geschäften läuten ganz
klar die letzten Monate im Jahr ein. Freude auf die
Adventszeit macht sich langsam breit und die Vorbe-
reitungen für den Hammer Weihnachtsmarkt laufen.
In diesem Jahr soll er sich noch persönlicher und
familienfreundlicher präsentieren – mit dem Hammer
Weihnachtsengel!

In einer lokalen Mitmachak-
tion für junge Menschen
zwischen 14 und 24 Jahren
suchen die Stadtwerke Hamm
und Radio Lippe Welle eine
sympathische Persönlichkeit
mit persönlichem Bezug zu

Hamm, die den Weihnachts-
markt und die Adventszeit als
emotionale Botschafterfigur
begleiten wird – als erster Ham-
mer Weihnachtsengel.

Eine Bewerbung über die

Homepage der Lippewelle ist
noch bis zum 18. Oktober mög-
lich: www.lippewelle.de/weihnachtsengel. Eine Jury – beste-
hend aus Vertreterinnen und
Vertretern der Lippewelle, der
Sparkasse Hamm, der Stadtwer-
ke Hamm, des Schausteller-
vereins und der IMPULS – ent-
scheidet am Ende über die Wahl
des Hammer Weihnachtsengels.
Der Weihnachtsengel wird dann
im November offiziell vorgestellt
und übernimmt seine wichtige
Mission in der Adventszeit. **I**

ANFORDERUNGEN:

- 14 bis 24 Jahre alt
- Wohnsitz in Hamm oder
starker Bezug zur Stadt
- sympathisches und
offenes Auftreten
- Freude am Umgang mit Men-
schen, insbesondere mit Kin-
dern, Seniorinnen und Senio-
ren sowie der Öffentlichkeit
- zeitliche Verfügbarkeit in der
Adventszeit für eine begrenzte
Zahl an Einsätzen
- idealerweise erste Erfahrun-
gen bei kleinen Auftritten
(keine zwingende Vorausset-
zung)



**JETZT
BEWERBEN**



Ausgezeichnet & naturnah

Die Maximare Sauna- und Wellnesswelt in Hamm

Vom Sinnesbad bis zur Theatersauna „ArenaMare“

Vom Anfänger bis zum Profi. Die Saunawelt im Maximare bietet eine große Vielfalt an Sauna-Philosophien. Vom Sinnesbad bei 65° C über die Salzsaua bei 90°C bis hin zur Erdsaua bei 110°C. Im Innen- wie im Außenbereich werden zusätzlich Ruhe- und Liegeräume angeboten. Sieben verschiedene Sauna-Typen werden angeboten.

Saunaleuchten versprüht besondere Atmosphäre

In den Herbst- und Wintermonaten ist der 3.500 m² große Saunagarten besonders illuminiert. Das sorgt für eine ganz besondere Atmosphäre beim Saunabesuch. Genießen Sie zudem wohltuendes Bad im 31°C warmen Außenbecken und lauschen Sie, wenn Sie Lust & Muße haben, unserer Unterwassermusik.

Wellness-Wohlfühlloase Maximare

Heu, Moos, Birke und Bambus das Bild in den Behandlungsräumen. Asien trifft Europa lautet hier das Motto, denn die Hälfte aller Behandlerinnen stammt aus Dalian/China. Sie bieten traditionelle chinesische Massagen an. Lassen Sie sich verwöhnen: Mit klassischen Massagen oder Paaranwendungen wie bspw. einem Romantikbad zu zweit im Sinnesbad.

Regionales genießen in der SaunaLounge

Regionale Speisen und erfrischende Getränke erhalten Sie in der Sauna-Lounge. Man kann indoor, und angenehmen Temperaturen auch herrlich draußen Platz nehmen. Unsere Servicekräfte nehmen dann Ihre Wünsche auf. Zeit zum Genießen und zum Plaudern zwischen Aufgüssen und Genuss-Momenten in unserer Gastronomie.

Qualitätssiegel „Sauna Premium“

Die Maximare-Saunawelt wurde vom Deutschen Saunabund e.V. erneut mit dem höchsten Qualitätssiegel „Sauna Premium“ ausgezeichnet. Zudem gab es ein „sehr gut“ für die Durchführung der Aufgüsse und für den gärtnerisch perfekt inszenierten Saunagarten.



Öffnungszeiten Sauna und Wellness:

Saunawelt: Täglich von 9-23 Uhr (montags Frauensaua)

Wellnesswelt: Täglich von 11-19 Uhr

Kontakt: 02381-8783840 oder per Mail: info-wellness@maximare.com



Jürgen-Graef-Allee 2 | 59065 Hamm | Tel. 02381 8780 | Email: info@maximare.com | www.maximare.com

VERANSTALTUNGS HIGHLIGHTS



www.so-ist-soest.de

02.10.2026 Soester Bluesnacht mit Honeycreek & The Bluehounds	03.10.2026 Pro Musica Pop & More XXL	04.10.2026 Familiendisko DJs Till & Bela vom Hellway Kollektiv	06.10.2026 John Kelly & Maite Itoiz	07.10.2026 Die drei ??? Kids
08.10.2026 Hausmeister Krause	09.10.2026 Christina Lux & Oliver Geroge Live DeLUXe	10.10.2026 BRINGS die kölsche Kultband	10.10.2026 HOLE FULL OF LOVE 70's AC/DC	11.10.2026 Stoffmarkt
16.10.2026 Inside Looking Out & Electric Horseman	16.-18.10.2026 Soester Circusfestival	17.10.2026 Mina Richman & Band	17.10.2026 ONE NIGHT OF MJ Live	18.10.2026 Extremschwimmer André Wiersig (Impulsvortrag)
23.10.2026 Lucy Kruger & The Lost Boys	24.10.2026 NATURALLY 7 „25 Years Tour“	24.10.2026 Simon & Jan Heiße Luft	04. - 08.11.2026 Allerheiligenkirmes	23.11. - 22.12.2026 Weihnachtsmarkt

**PERFEKT
ALS GESCHENK
FÜR ALLE
GELEGENHEITEN!**

Gutscheine und Tickets unter
www.hellwegticket.de und
www.stadthalle-soest.de

Wirtschaft & Marketing Soest GmbH
**STADTHALLE
SOEST**

Tickethotline:
0 29 21 / 103 6305
www.Stadthalle-Soest.de

**Kulturhaus
Alter Schlachthof**

Tickethotline:
0 29 21 / 3 11 01
www.Schlachthof-Soest.de

Wirtschaft & Marketing Soest GmbH
VERANSTALTUNGSBÜRO

Infoline:
0 29 21 / 103 6110
www.so-ist-soest.de

! Bitte informieren Sie sich
auf unseren Internetseiten
über den aktuellen Stand
der Veranstaltungen.

HAMMer Leistung. HAMMer Team.

Das Handelsblatt und die FMH Finanzberatung haben entschieden:
Die Sparkasse Hamm ist zum zweiten Mal in Folge als „Deutschlands BESTE Hausbank in Hamm“ ausgezeichnet worden.

Getestet wurden starke Konditionen, persönliche Erreichbarkeit und echte Präsenz vor Ort.

Für Sie heißt das: Qualität, auf die Sie sich verlassen können.



**Sparkasse
Hamm**

Wieder die Beste.

EIN HERBST VOLLER LESESTOFF

Mit einem vielfältigen Programm feiert der Literarische Herbst in diesem Jahr das 800-jährige Bestehen der Stadt Hamm. Mit dabei sind bewährte Programmhöhepunkte und hochkarätige internationale Größen. Der Literarische Herbst verbindet sich wieder mit dem größten internationalen Krimifestival Europas – Mord am Hellweg. In der Zeit vom 15. Oktober bis zum 23. November finden an neun verschiedenen Orten insgesamt 20 Veranstaltungen statt.

Die feierliche Eröffnungsveranstaltung bildet Claus Dieter Clausnitzer, der anlässlich des 100. Geburtstags aus den Werken von Max von der Grün liest. Auch in diesem Jahr präsentiert Denis Scheck in seiner beliebten Bücherschau seine Literaturempfehlungen. Zu Besuch aus Uruguay hat Krimi-Autorin Mercedes Rosende ihre schwarzhumorige Ursula-Reihe im Gepäck. Weiter trifft Westfalen auf Franken mit Regula Venske und Oliver Bottini. Ein besonderes Highlight bildet der britische Bestsellerautor Robert Harris mit seinem neuesten Roman „Agrippa“. Spannung von der Ostseeküste gibt es von Karen Kliewe mit „Die Brandung – Blutfänger“.

In diesem Jahr liegt ein Schwerpunkt des Festivals auf

dem Thema Inklusion um Barrieren zu mindern. Aus dem Grund werden zwei Veranstaltungen in die DGS (Deutsche Gebärdensprache) gedolmetscht. Dies sind die Lesung der Bestsellerautorin Anika Landsteiner, die ihren neuesten Roman „Träume aus Salz“ vorstellt sowie die Lesung von



Frank Goosen mit seinem neuesten Roman „Lovely Rita“.

Susanne Ospelkaus feiert in ihrem Roman „Die Gewandnadel“ das Leben und nimmt die Leser:innen mit durch den Themenzweig des Zweiten Weltkriegs und die Herausforderungen von Pflegekräften von heute. Anja Bilabel entführt die Besucher:innen anlässlich des

glänzenden Jubiläumsjahrs durch ihren Lauschsalon „Gold“. Am Tag darauf präsentiert Sabine Gronover ihren Roman „Tollwut“ bei einer Premierенlesung im Stuniken.Kulturhaus.

Ein weiteres Highlight bildet Shida Bazayr mit ihrem Roman „Die Lücken“, der für den Deutschen Buchpreis 2026 nominiert ist. Literarische Neuerscheinungen gibt es von Frank Goosen mit „Lovely Rita“ sowie von Dirk Kurbjuweit mit „Lillas Leben“. Musikalische Unterhaltung gibt es von Cordula Sauter mit ihrem Akkordeon-Solo-Stück von Astor Piazzolla.

Alle Veranstaltungen, Tickets und mehr Informationen über den Literarischen Herbst gibt es unter: www.hamm.de/literarischer-herbst

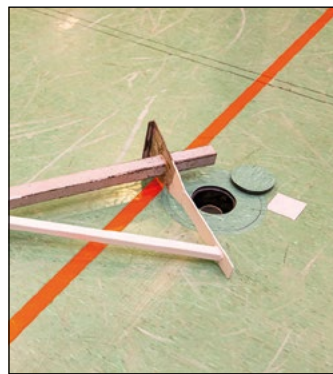




ADÄQUATER ERSATZ

Für die aktuelle Bundesliga- und Champions League-Saison zieht der SK Germania Herringen um – und darf sich im Anschluss auf eine rundum erneuerte Heimstätte freuen.

Die Glückaufhalle, Heimspielstätte des Rollhockey-Vereins SK Germania Herringen, wird in den kommenden Monaten umfassend saniert. Deshalb benötigt der erfolgreiche Verein für seine Spiele in der Bundesliga und Champions League eine Ersatz-Spielstätte. Hier hat die Stadt Hamm rechtzeitig für Ersatz gesorgt: Die Sporthalle der Gebrüder-Grimm-Schule in Bockum-Hövel wird den würdigen Rahmen für die Spiele des SKG bieten. In den vergangenen



der Sporthalle repariert und hergerichtet sowie die notwendigen Bodenhülsen zur Verankerung der Banden eingebaut worden. Daneben ist die Sporthalle so technisch ausgestattet worden, dass für die Partien eine geeignete Spielstandsanzeige besteht und eine stabile und leistungsfähige Internet-Verbindung gewährleistet werden kann.

AUSHÄNGESCHILD

„Der SK Germania Herringen ist ein sportliches Aushängeschild der Stadt Hamm, holt regelmäßig Deutsche Meisterschaften und kämpft um internationale Titel. Deshalb war es völlig klar, dass wir zum einen die Glückaufhalle als Stamm-Spielstätte mit der umfassenden

Sanierung auf Vordermann bringen und gleichzeitig adäquaten Ersatz im nahen Umfeld schaffen“, erklärt Oberbürgermeister Marc Herter. „Ich bin mir sicher, dass der SKG mit seinen Fans auch in Bockum-Hövel eine tolle Stimmung erleben wird. Ich bedanke mich beim Verein und allen Beteiligten, dass wir den Umzug zuverlässig und pünktlich gewähr-

leisten können.“

Baustart für die millionenschwere Sanierung der Glückaufhalle ist voraussichtlich im Frühjahr 2027, aktuell laufen vorbereitende Planungsarbeiten. In die Umbauarbeiten in der Sporthalle der Gebrüder-Grimm-Schule hat die Stadt Hamm rund 65.000 Euro investiert. |



Monaten hat die Stadt Hamm die Sporthalle der Gebrüder-Grimm-Schule umfassend hergerichtet, damit sie den Anforderungen der hochklassigen Rollhockey-Partien entspricht. Dazu sind der Boden





Stolpersteine von Noa und Bertha Meyberg
an der Wilhelmstraße 47 in Hamm

EIN JÜDISCHES LEBEN IM NATIONAL- SOZIALISTISCHEN HAMM

Bertha Meyberg führte gemeinsam mit ihrem Mann Noa ein erfolgreiches Geschäft in der Wilhelmstraße in Hamm. Alles änderte sich, als die Nationalsozialisten an die Macht kamen.

Bertha Meyberg (geb. Heilbronn) wurde 1887 in Achim bei Bremen geboren. Im Jahr 1909 heiratete sie Noa Meyberg. Beide waren jüdischen Glaubens. Noa hatte im Jahr zuvor in der Wilhelmstraße in Hamm ein Lebensmittelgeschäft eröffnet. Auch Bertha arbeitete im Laden ihres Mannes. Das Geschäft, das schon bald in einen Haushalts- und Spielwarenladen umgewandelt wurde, war so erfolgreich, dass das Ehepaar das Haus in der Wilhelmstraße kaufen konnte.

Im Januar 1933 kamen die Nationalsozialisten an die Macht. Sie unterdrückten und verfolgten Jüdinnen, Juden und andere Bevölkerungsgruppen sowie Andersdenkende. Am 1. April riefen sie zum Boykott jüdischer Geschäfte, Firmen, Ärzte und Anwälte auf. Zur selben Zeit wollten die Meybergs ihr 25-jähriges Geschäftsjubiläum feiern. Dafür hatten sie einen Sonderverkauf vorbereitet. Wie auch bei anderen jüdischen Geschäften in Deutschland blockierten Angehörige der SA den Zugang zum Geschäft der Meybergs. Die Folge waren große finanzielle Einbußen.

Das Geschäft der Familie Meyberg in der Wilhelmstraße in Hamm



Als Reaktion auf die Repressionen des NS-Regimes fassten Berthas Töchter Hanna, Ilse und Ruth in den Folgejahren den Entschluss, Deutschland zu verlassen. Sie flohen in das britische Mandatsgebiet Palästina. Auch wenn Ilse ihren Eltern versprach, mit Geld zurückzukommen und sie so schnell wie möglich zu sich zu holen, überzeugte Bertha sie, im sicheren Palästina zu bleiben.

Am 9. November 1938, dem Tag der Novemberpogrome, wurden die Meybergs dazu gezwungen, ihren Laden für nur 100 Reichsmark zu verkaufen. Nicht nur wegen des fehlenden Geldes war Bertha und Noa Meyberg ein Nachzug zu ihren Töchtern nicht möglich: Nachdem Berthas erstes Enkelkind geboren war, wurde ihr zwar die Erlaubnis, nach Palästina zu reisen, erteilt. Die Rückkehr allerdings wurde ihr vom NS-Staat untersagt. So entschied sich Bertha bei ihrem Mann zu bleiben.

Nach der Pogromnacht zogen Bertha und Noa Meyberg ins Hinterhaus ihres ehemaligen Geschäftes, wo ihr früheres Hausmädchen sie mit Lebensmitteln versorgte. Nach dem Beginn des Zweiten Weltkriegs 1939 wurde das Ehepaar in das sogenannte „Judenhaus“ in der Stiftstraße 6 eingewiesen. In derartige Unterkünfte wurden Jüdinnen und Juden zwangseingewiesen, um sie aus ihren Wohnungen zu vertreiben und diese für die „arische“ Bevölkerung freizumachen.



Noa und Bertha Meyberg

Noa starb am 7. Januar 1942 in einem Lager in Hamm. Bertha wurde am 27. April 1942 über Dortmund nach Zamość in Ostpolen deportiert. Der genaue Zeitpunkt ihres Todes im Vernichtungslager Belzec ist nicht bekannt. Berthas Töchter überlebten in Palästina den Krieg.

Heute erinnern zwei Stolpersteine vor ihrem Haus in der Wilhelmstraße 47 an das Ehepaar Meyberg. I

ZUM AUTOR

Lars Borgschulze ist in Hamm geboren. Auch wenn er zurzeit in Berlin lebt, wo er für das Bundesarchiv arbeitet, ist er seiner Heimatstadt weiterhin sehr verbunden und möchte sich im Hammer Jubiläumsjahr ehrenamtlich einbringen.

Im Jubiläumsjahr präsentiert er in jeder Ausgabe des Hamm-Magazins ein Thema aus 800 Jahren Hammer Stadtgeschichte.



GEMEINSAM FÜR MEHR CHANCEN

**Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit:
Die Bildungswoche verbindet Menschen und schafft
neue Möglichkeiten – mit spannenden Fachvorträgen
und interaktiven Workshops.**

Unter dem Titel „Hamm bildet. Vielfältig. Gemeinsam“ bietet das Team des Regionalen Bildungsbüros mit zahlreichen Akteur:innen ein abwechslungsreiches Programm für die diesjährige Bildungswoche von Montag, 9. November, bis Samstag, 14. November. Perspektiven

eröffnen und Menschen unabhängig von Generation, Herkunft und sozialem Status zusammenzubringen – das steht in diesem Jahr im Vordergrund.

In der Auftaktveranstaltung am Montag, 9. November, um 18:30 Uhr in der Werkstatthalle des Maximilianparks lädt die

Wir kümmern uns um Ihre
Versicherungs- und Finanzfragen!



LVM-Versicherungsagentur
Sebastian Kollas
Soester Str. 70
59071 Hamm
Telefon 02381880088
<https://agentur.lvm.de/kollas>

LVM
VERSICHERUNG

Anzeigen



Northoff Kälte- und Klimatechnik

**Energie sparen
und effizient
heizen & kühlen**

www.northoff-klima.com

Bunsenstraße 34• 59229 Ahlen 02382 96 89 96 0





wie eine faire und familienbewusste Führung gelingen kann.

Zahlreiche Akteur:innen aus unterschiedlichen Bildungsbe-
reichen gestalten gemeinsam
ein vielfältiges Bildungsangebot
für Schüler:innen, pädagogische
Fachkräfte, Erziehungsberechtig-
te und alle Bildungsinteres-

Equal Care-Akademie das Pub-
likum dazu ein, gemeinsam
über Chancengerechtigkeit in
Gesellschaft, Bildung und
Arbeitswelt ins Gespräch zu
kommen. Dabei geht es um die
gerechte Verteilung von Sorge-
arbeit, Mental Load im Alltag,
traditionelle Rollenbilder und
Vorurteile sowie um die Frage,



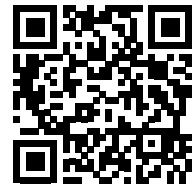
sierten und tragen dazu bei,
Hamm zukunftsfähig weiter-
zuentwickeln. Das weitere Pro-
gramm zeigt die Vielfalt der
Bildungsangebote: Von Taschen-
lampenführungen durch das
Alte Ägypten für Schüler:innen
und Workshops zu Stressbe-
wältigung und kultureller Bil-
dung bis hin zu Informations-
veranstaltungen für pädagogi-
sche Fachkräfte und Lehrkräfte
über Elterngespräche oder KI
im Arbeitsalltag. Mit der Bil-
dungsmesse und dem Azubi
Meet & Match in den Zentral-
hallen neigt sich die Bildungs-
woche am Freitag und Sams-
tag (13./14. November) dem
Ende zu. Hier können die
Bürger:innen Kontakte mit

Unternehmen und Institutio-
nen knüpfen und sich über Aus-
bildung, Studium, Weiterbil-
dung oder Quereinstieg infor-
mieren. I



ONLINE:

Alle Infos zum Programm, den
einzelnen Veranstaltungen und
zur Anmeldung gibt es unter:
**[www.hamm.de/
bildungswoche](http://www.hamm.de/bildungswoche)**





Warum noch selber schleppen?

Wir liefern für Ihre Wohnung, Ihre Party und Ihr Büro!

Immer Bier und Erfrischungs-
getränke im Haus –
ohne lästiges Kisten schleppen.



Telefon 02381/873151
Fax 02381/5563
lieferservice@getraenkeoase.de
www.getraenke-oase.de



Die Nacht der Ikonen

www.MAGIE-DEU-TRAVESTIE.DE WWW.MAGIEURUM.DE



DO, 5. NOVEMBER 2026 20:00 UHR KURHAUS BAD HAMM, HAMM



**Bildungsmesse
Hamm**

Ausbildung / Studium
Weiterbildung / Beruf

13. + 14. November 2026

Fr.: 8:00 – 16:00 Uhr

Sa.: 10:00 – 16:00 Uhr

Zentralhallen Hamm

**Freier
Eintritt!**

**DEINE
ZUKUNFT?
STARTE SIE HIER!**

BRITISCHE VERTRETUNG IM HAMTEC

Das Hammer Technologie- und Gründerzentrum in der Münsterstraße bietet nicht nur unzählige Möglichkeiten für Gründer und Unternehmen in der Startphase – sondern immer wieder auch große Überraschungen: Beispielsweise ist dort die Europazentrale des britischen Verlages „Curious Universe“ (Hauptsitz: Bath im Südwesten Englands) zuhause.



„GESCHMÄCKER SIND VERSCHIEDEN“

Das Portfolio von Curious Universe umfasst rund 2.500 unterschiedliche Produkte. Der Verlag beliefert Konzerne und Warenhaus-Ketten wie Lidl, Aldi Süd/Nord oder Müller. Zahlreiche Kunden-Gespräche werden auch aus Hamm geführt. Denn: Der Kampf um die Regalplätze ist ein harter Wettbewerb. Deshalb wollte das britische Verlagshaus auch mit einer eigenen Dependence auf dem Kontinent vertreten sein. Zunehmend werden von Hamm aus auch Ideen für den europäischen Markt entwickelt. Denn: „Die Geschmäcker sind verschieden. Deshalb lässt



Spiele, Bücher, Puzzle oder Bastelsets des Verlages Curious Universe werden immer mit einem Verweis auf Hamm versendet – und das in alle Teile der Welt! „Wir sind große Repräsentanten des heimischen Wirtschaftsstandortes“, sagt Geschäftsführer Arnim Westendorf mit einem Lachen.

Er steht in einem Büro, das auch Lagerstätte, Showroom und Spielzimmer ist. Die Schränke und Regale sind vollgepackt mit allem, was Kinderherzen höherschlagen lässt – wobei das britische Verlagshaus auch immer mehr Produkte für Erwachsene entwickelt. Dazu gehören Bastelsets, Puzzle und vieles mehr. Insbesondere die Produkte unter dem Sammelbegriff „Do it yourself“ verkaufen sich seit Corona-Zeiten immer besser: „Beispielsweise hilft das Bemalen von Steinen oder Keramik immer mehr Menschen, vom stressigen Alltag abzuschalten.“



sich nicht jedes Konzept eins zu eins auf andere Teile der Welt übertragen.“ In Großbritannien und den angloamerikanischen Staaten lieben die Menschen bonbonbunte Produkte und große

Verpackungen – während die Europäer eher zu Waren greifen,

die kompakt und weniger farbenfroh sind. Zudem sprachen rechtliche und wirtschaftliche Aspekte für eine eigene GmbH in der Europäischen Union. Seit

Januar 2025 ist die Europazentrale des britischen Verlagshauses im HAMTEC angesiedelt. Nach Aussage von Geschäftsführer Arnim Westendorf sollen schon in naher Zukunft weitere Räume angemietet werden, um über das bisherige Kernteam hinaus (drei Mitarbeiter) weitere Kolleginnen und Kollegen zu beschäftigen: „Das

HAMTEC bietet beste Voraussetzungen zum weiteren Wachsen. Wir fühlen uns sehr wohl hier.“



SONNIGE BERUFS-AUSSICHTEN

Mit dem ersten „Hammer Solarcamp“ auf dem Campus Hamm der Hochschule Hamm-Lippstadt warb das Projekt Werkbank Sektorenkopplung der HSHL um beruflichen Nachwuchs für Handwerk und Industrie.

In der ersten Sommerferienwoche adressierte die Werkbank Sektorenkopplung insbesondere junge Menschen, welche die handwerklich-technischen Aspekte der Erneuerbaren Energien kennenlernen wollten. Insgesamt 25 Teilnehmer:innen nahmen hierzu von Montag bis Freitag am Solarcamp Hamm auf dem Hammer Campus teil. Obwohl das „Solarcamp“ bewusst in den Ferien stattfand, gab es einen strukturierten Lehrplan: Die Woche begann im Rahmen eines gegenseitigen Kennenlernens direkt mit dem gemeinsamen Aufbau eines sechs mal vier Meter großen Dachstuhls, der in den nachfolgenden Tagen zu Übungszwecken genutzt wurde.

DAS HANDWERK

Der Dienstag stand ganz im Zeichen des Dachdeckerhandwerks: Ulrich Erhardt, Ober-

meister der Dachdecker-Innung Hamm, übernahm neben einer Sicherheitseinweisung auch den zentralen Schulungsteil, in dem das Decken eines Dachs, die Montage einer Unterkonstruktion sowie die Installation von Photovoltaik-Modulen geübt wurde.

Sicheres Arbeiten an elektrischen Anlagen stand im Mittelpunkt des darauffolgenden Tages. Wissenschaftliche Mitarbeiter der Hochschule Hamm-Lippstadt vermittelten den Teilnehmer:innen essenzielle Hinweise zur Vermeidung von Unfällen mit elektrischem Strom. Die anschließende Überprüfung wurde von allen Teilnehmenden bravurös gemeistert.

FORTSETZUNG FOLGT

Im Rahmen einer Fahrradexkursion erkundeten die Teilnehmer:innen am Donnerstag einige Beispiele für erfolgreich umgesetzte lokale Energiewen-

deprojekte, die als weitere Motivation auch für eigene Projektideen dienen sollten. Am abschließenden Freitag bestand für die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich untereinander über die individuellen beruflichen Ziele auszutauschen oder auch Tipps zu erhalten. Mit dem Studiengang Energietechnik und Ressourcenoptimierung bietet auch die HSHL am Standort Hamm jungen Menschen eine ausgezeichnete Plattform für „sonnige Berufsaussichten“.

Aufgrund der rundherum positiven Erfahrungen und Feedbacks soll es auch im kommenden Jahr ein weiteres Hammer Solarcamp an der Hochschule geben. |

WAS IST DIE „WERKBANK SEKTORENKOPPLUNG“?

Das Projekt ist ein im April 2025 gestartetes Vorhaben des „Instituts für Sektorenkopplung in der Energiewende“ an der Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL). Es zielt darauf ab, nachhaltige Technologien in den Bereichen Strom, Mobilität und Wärme systematisch miteinander zu verknüpfen – und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur regionalen Umsetzung der Energiewende.





RUPPRECHT

HAUSNOTRUF




Seit über 40 Jahren
Ihr zuverlässiger
Partner
in Hamm

Mit dem Funkfinger sind Sie rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr in sicherer Begleitung.
24 Stunden besetzte VdS-Notrufzentrale.
Partner aller Krankenkassen.
DIN ISO9001:2015 zertifiziert.

Philipp-Reis-Str. 6

59065 Hamm

02381/67 50 55

www.awz-rupprecht.de



JETZT TERMIN
VEREINBAREN!





Moderation:
Thomas Gerres



Musikalische Leitung:
Claudia Hirschfeld

Luciano

3 Tenöre feiern eine Legende

Die Hommage für einen **Jahrhundert-Tenor**





Johannes Groß (D)

Oscar Marin (E)

Sebastiano Lo Medico (I)

ZUGABE
aufgrund
der großen
Nachfrage

Nessun dorma - O sole mio - Caruso - La donna è mobile
Torna a Surriento - E lucevan le stelle - Funiculi, Funiculà
Che gelida manina - Mattinata - Luciano - Granada ...

Samstag 17.10.2026 20.00 Uhr

KURHAUS BAD HAMM

Tickets in Hamm beim Verkehrsverein (0 23 81 - 2 34 00) sowie bei
allen weiteren Vorverkaufsstellen von Eventim • www.eventim.de
Veranstalter-Hotline: 0 29 38 / 80 55 10 • www.luciano-konzerte.de



Gartenbau
und Floristik

Kübelpflanzen Überwinterung



**Überwintern Ihrer Pflanzen
in unseren Gewächshäusern**

- Abhol- & Lieferservice
- Individuelle Winterpflege
- Fit für den Frühling (inkl. Düngung)
- Umtopfservice auf Wunsch



**Wir schenken Ihren
Sommerpflanzen eine
wohlige Winterpause.**



Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne

Blumen Teipel

Lambertistr. 1 - 59229 Ahlen-Dolberg

☎ 0 23 88 / 20 89

✉ Blumen-teipel@t-online.de



Vedder
PREMIUMEVENT

EVENT • EIN PLAN • EIN PARTNER
ERFAHRUNG TRIFFT LEIDENSCHAFT
#BETTERWITHVEDDER

Ihr Messebau-Partner
für ganz Deutschland



Fullservice Messebau
Ein Ansprechpartner für Ihren
Messeauftritt - Stand, Dekoration,
Bestellungen und Umsetzung
aus einer Hand.



Mietmöbel zum Bestpreis
Passende Mietmöbel für Ihren
Messeauftritt - hochwertig, termingerecht
geliefert und exakt auf Standkonzept
und Budget abgestimmt.

Jetzt online anfragen! **VEDDER-EVENT.DE**

Hoetmarer Str. 35 - 59320 Ennigerloh-Westkirchen

BUNT WIE DER HERBST

Die neue Theater- und Konzertsaison ist in vollem Gange: Sie beschert im Herbst neben bunten Blättern klangvolle Konzerte, hinter-sinniges Kabarett, spannende wie humorvolle Inszenierungen – und mit der Theaterfassung von Sebastian Fitzeks Thriller „Das Kalendermädchen“ sogar eine echte Uraufführung.

02.
10.



Freitag, 2. Oktober, 19:30 Uhr, Gustav-Lübcke-Museum:

David Orlowsky & David Bergmüller

Bei einem Streifzug durch die Weiten des Internets entdeckte Klarinettist David Orlowsky den Lautenisten David Bergmüller – und fand sein musikalisches Alter Ego. Gemeinsam begeben sie sich auf eine Reise in unerforschte Klangwelten. Auf Grundlage barocker Werke von unter anderem Henry Purcell und John Dowland sowie mit eigenen Kompositionen schaffen sie ein bisher ungehörtes Musikerlebnis.

**04.
10.**



Sonntag, 4. Oktober,
18 Uhr, Kurhaus:

Heartbreak Hotel

Ein musikalischer „Tauchgang“ in die Vergangenheit des unsterblichen Idols Elvis Presley, von den Anfängen des aufstrebenden Stars bis zur abgehalfterten, medikamentensüchtigen Legende. Verbindendes Element zwischen den einzelnen Spielszenen sind seine großartigen Songs. Live gesungen und mit versierter instrumentaler Unterstützung von stimmstarken Darstellern auf die Bühne gebracht, die auch körper-sprachlich überzeugen.

**07.
10.**



Mittwoch, 7. Oktober,
15 Uhr, Kulturbahnhof:

Gute Nacht, Carola

Carola hat vor nichts und niemandem Angst. Weder vor großen schwarzen Hunden, noch vor der Dunkelheit. Sie findet, dass es absolut überflüssig ist, sich zu fürchten, weil man so viel mehr Zeit zum Spielen hat. Eines Nachts liegt sie wach in ihrem Bett und hört plötzlich eine tiefe, grauenvolle Stimme ihren Namen sagen. Eine spannende Geschichte über ein tapferes Mädchen, das sich von einem vermeintlichen „Monster“ nicht ins Bockshorn jagen lässt, sondern der Sache mutig auf den Grund geht.

**10.
10.**



Samstag, 10. Oktober,
19:30 Uhr, Kurhaus

Das Kalendermädchen

Die kleine Alma ist lebensgefährlich erkrankt und braucht dringend eine Knochenmarkspende, für die ihre Adoptivmutter Olivia aber nicht in Frage kommt. Mangels anderer Alternativen versucht sie verzweifelt, selbst etwas über die leiblichen Eltern herauszufinden und stößt dabei auf die Legende vom „Kalendermädchen“. Was hat diese Frau mit Alma zu tun? Eine echte Premiere für Hamm: Die vom WLT erarbeitete Bühnenfassung des 2024 erschienenen Fitzek-Thrillers feiert im Kurhaus ihre Uraufführung.

**11.
10.**



Sonntag, 11. Oktober,
11 Uhr, Gemeindesaal
St. Victor Herringen:

Romantische Kammermusik

„Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus“ - der Beginn der dritten Strophe von Eichendorffs berühmtem Gedicht „Mondnacht“ ist Titelgeber dieser Matinee des Konzertchors des Städtischen Musikvereins Hamm. Auszüge aus Brahms „Deutschen Volksliedern“ und Mendelssohn Bartholdys A-Cappella-Chören, ergänzt durch Brahms Klarinettensonate f-Moll sowie Robert Schumanns „Fantasiestücke“ und „Zigeunerleben“ stehen auf dem Programm.

**13.
10.**



Dienstag, 13. Oktober,
18 Uhr, Kulturbahnhof:

Beduinenklänge aus der Levante

(Klangkosmos)

Die Beduinen sind integraler Bestandteil der jordanischen Gesellschaft, 2008 wurde ihr Kulturraum in Petra und Wadi Rum als immaterielles Kulturerbe der Menschheit von der UNESCO anerkannt. Das Duo Ahmad Selawy und Mohammad Al-Qattanani „Hamboz“ erzählt die Geschichte der Levante mit kraftvollen, unverwechselbaren und aktuellen Beduinenklängen. Und schlägt dabei eine Brücke zwischen Dorf und Stadt, Vergangenheit und Gegenwart, Tradition und Experiment.

**14.
10.**



Mittwoch, 14. Oktober,
19:30 Uhr, Kurhaus:

Lily und Lily

Nach einer Nacht in der Ausnüchterungszelle wartet die sensationslüsterne Klatschpresse auf Filmdiva Lily da Costa, zudem steckt Gatte Vlady in Geldnöten und ihr aus dem Gefängnis entfloher Ex-Ehemann sucht Zuflucht in ihrem Kleiderschrank. Mitten in diesem Chaos taucht ihre schüchterne Zwillingsschwester Deborah auf. Was Lilys Manager Sam auf eine geniale Idee bringt: Er steckt Deborah einfach in Lilys Kleid. Die Inszenierung begeistert mit pointiertem Dialogwitz und viel Situationskomik.

**22.
10.**



Donnerstag, 22. Oktober,
15 Uhr, Kulturbahnhof:

Wie Findus zu Pettersson kam

Spät am Abend taucht in Gundulas Tierpension ein verwirrter älterer Herr auf der Suche nach seinem Kater auf. Gundula kommt diese Geschichte irgendwie bekannt vor. „Wissen Sie, der alte Pettersson suchte auch mal seinen kleinen Kater. Und wenn sie Zeit haben, erzähle ich ihnen die Geschichte, wie Kater Findus zu Pettersson kam.“ Mit stimmungsvoller Musik, einem fein abgestimmten Bühnenbild und unterschiedlichsten Stimmen verbindet das Theater con Curore in seiner liebevollen Inszenierung Schau- und Figurenspiel.

**28.
10.**



Mittwoch, 28. Oktober,
19:30 Uhr, Kurhaus:

Gerzlich-Brodowy- Börchers - DRY auf einen Streich!

Carola hat vor nichts und niemandem Angst. Weder vor großen schwarzen Hunden, noch vor der Dunkelheit. Sie findet, dass es absolut überflüssig ist, sich zu fürchten, weil man so viel mehr Zeit zum Spielen hat. Eines Nachts liegt sie wach in ihrem Bett - und hört plötzlich eine tiefe, grauenvolle Stimme ihren Namen sagen. Eine spannende Geschichte über ein tapferes Mädchen, das sich von einem vermeintlichen „Monster“ nicht ins Bockshorn jagen lässt, sondern der Sache mutig auf den Grund geht.



Tickets

Karten für alle Veranstaltungen gibt es beim Büro für Kultur & Tourismus (02381 17-5555), den bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter **kultur.hamm.de**. Der Eintritt zum Klangkosmos ist frei.





JOHANNITER
Johanniter-Kliniken Hamm

Aus Liebe zum Leben.

Werler Straße
Tel. 02381 589 0

Nassauerstraße
Tel. 02381 18 0

Knappenstraße
Tel. 02381 18 1205

Wir sind für Sie da!

www.hamm.johanniter-kliniken.de
johanniterklinikenhamm  

MITTLER, ZUHÖRER, ORGANISATOR UND MEHR

Pascal Dürr (51) ist neuer City-Manager in Hamm. Der studierte Raumplaner hat seine neue Aufgabe im September angetreten.

Pascal Ledune als Geschäftsführer der Hammer Wirtschaftsagentur IMPULS erklärt: „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und bin der festen Überzeugung, dass wir mit Pascal Dürr den passenden City-Manager für Hamm gefunden haben. Er bringt viele Kompetenzen mit, die für die neue Aufgabe wichtig sind. Als langjähriger Unternehmer in der Gastronomie kann er sich in die Herausforderungen und Bedarfe der Gastronomen und Einzelhändler sehr gut hineindenken – und zahlreiche Themen aus eigener Erfahrung diskutieren. Gleichzeitig hat er viel Erfahrung in der Innenstadtentwicklung.“ Die Stelle des neuen City-Managers ist im Stadtmarketing der IMPULS angesiedelt. Die Arbeitsplatzbeschreibung umfasst zahlreiche Themen: Sie reichen von der Konzeption und Durchführung neuer Veranstaltungsformate bis hin zur Weiterentwicklung und operativen Umsetzung des Zentrenmanagements. Darüber hinaus fungiert der City-Manager als Mittler zwischen Gewerbetreibenden, Gastronomen, Eigentümern, Interessensgemeinschaften und der Verwaltung.



„BIN EIN GROSSER TEAMPLAYER“

Diese und ähnliche Themen zur Innenstadtentwicklung hat Pascal Dürr schon bei seinen vorherigen Stationen in den Wirtschaftsförderungen Bochum und Gütersloh (über die städtische Tochter conceptGT) bearbeitet. „Ich kenne mich in der Region ganz gut aus: Hamm liegt in der Nachbarschaft zu meinem Wohnort Dortmund. Ich bringe viele Ideen in meine neue Aufgabe mit – aber keine fertigen Konzepte. Ich möchte zunächst einmal zuhören und die unterschiedlichen Gruppen und Akteure in der City persönlich kennenlernen. Alles Weitere machen wir gemeinsam. Ich bin ein großer Teamplayer.“



Zum Glück gebe es in Hamm zahlreiche Akteure, die die Zukunft der Hammer City mitgestalten wollen – und starke Strukturen, auf die die weitere Arbeit aufbauen könne: Das gelte für die Weststraße und Oststraße mit den jeweiligen Interessensgemeinschaften ebenso wie für die Gastronomen und Beschicker des Wochenmarktes.

MITTENDRIN UND SCHNELL ANSPRECHBAR

Die ersten Eindrücke von der Hammer City beschreibt Pascal Dürr grundsätzlich positiv. Natürlich gebe es einige Probleme und Herausforderungen, die aber nicht Hammspezifisch seien. Zuletzt habe es viele positive Entwicklungen gegeben: Beispielsweise durch attraktive Neueröffnungen in der Gastronomie oder mutige Einzelhandelskonzepte wie das Keramik-Atelier „bunt & bunter“. Darüber hinaus seien viele spannende Projekte in der Entwicklung: Dazu gehöre insbesondere das geplante Heinemann-Quartier in der Bahnhofstraße. „Auch die Ansiedlung von Decathlon ist ein echtes Pfund, von dem die gesamte City profitieren kann.“

Pascal Dürr ist vor allem im „Büro Innenstadt“ (Nordstraße 5) anzutreffen: für den neuen City-Manager der optimale Arbeitsplatz: „Ich bin quasi mittendrin und habe in alle Richtungen kurze Wege. Zudem ist es mir wichtig, für sämtliche Anliegen im Bereich der Innenstadt schnell ansprechbar zu sein.“ **I**

HAMM PALLY

DARTS. PARTY. HAMM.



02.01.27
Samstag,
Zentralhallen



9 - 17 Uhr
Qualifikation



ab 18 Uhr
Finale und Party

ANMELDUNG FÜR
DIE QUALIFIKATION



STARTGELD FÜR
TEILNEHMER AB **25,- €**

* + 15,- € Partybonus



ABEND-
TICKETS **24,90 €**

ZENTRALHALLEN



gefördert von



unterstützt durch



Brackelmann - Wiggerich GmbH
Elektro-Gebäudesystemtechnik



Verkehrsverein Hamm e.V.



in Kooperation mit
Schützenverein
Ostenfeldmark



WAS HAT EINE COLLAGE MIT POLITIK ZU TUN?

Die Ausstellung „Krieg und Konfitüre: George Grosz x Daniel Richter“ im Gustav-Lübcke-Museum präsentiert erstmals über 180 Werke der beiden Künstler in einen systematischen Dialog. Die schonungslosen Gesellschaftsanalysen von George Grosz (1893–1959) treffen auf die bildgewaltigen und vieldeutigen Arbeiten Daniel Richters (*1962). Die Collage nimmt dabei eine besondere Stellung ein: In ihr wird deutlich, wie beide Künstler die Bildwelten ihrer Zeit aufgreifen, verändern und neu zusammensetzen.



Sowohl George Grosz als auch Daniel Richter nutzen das Prinzip der Collage, um Wirklichkeit auseinanderzunehmen, neu zusammenzusetzen und dabei genauer hinzusehen. Zeitungsausschnitte, Fotografien, Zeichnungen, Werbung oder historische Bilder werden aus ihrem ursprünglichen Zusammenhang gelöst und treffen auf etwas scheinbar völlig anderes. Aus diesen Brüchen entstehen neue Zusammenhänge – manchmal unmittelbar verständlich, manchmal rätselhaft, oft widersprüchlich oder verstörend.

DIE COLLAGE BEI GEORGE GROSZ

Bei Grosz ist die Collage eng mit

dem Berliner Dadaismus verbunden. Nach dem Ersten Weltkrieg wurde Dada zu einem radikalen künstlerischen und politischen Experimentierfeld.



Gemeinsam mit Künstler:innen wie John Heartfield oder Hannah Höch griff Grosz auf Techniken der Montage und Verfremdung zurück. Fotografien, Zeitungsausschnitte und Zeichnungen wurden kombiniert, um die gesellschaftlichen Verhältnisse der Weimarer Republik zu kommentieren. Humor und Groteske, die dadaistische Lust an der Provokation gingen dabei mit scharfer politischer Kritik einher.

Grosz zerlegte seine Wirklichkeit buchstäblich in ihre Bestandteile. Das hatte Methode: Eine Gesellschaft, die selbst aus widersprüchlichen und brüchigen Teilen bestand, ließ sich auch nicht länger mit einer scheinbar geschlossenen, harmonischen Bildwelt darstellen. Schrift und Bild prallen aufeinander, scheinbar harmlose Details erhalten eine neue Bedeutung. Die Collage wird so zu einer Form der politischen Intervention.

DIE COLLAGE BEI DANIEL RICHTER

Auch Daniel Richter arbeitet mit dieser Strategie der Fragmentierung. Neben seinem vor allem durch Malerei geprägten Werk entstehen seit vielen Jahren politische Collagen, die häufig aus der aktuellen Nachrichten- und Bilderwelt hervorgehen. Zei-

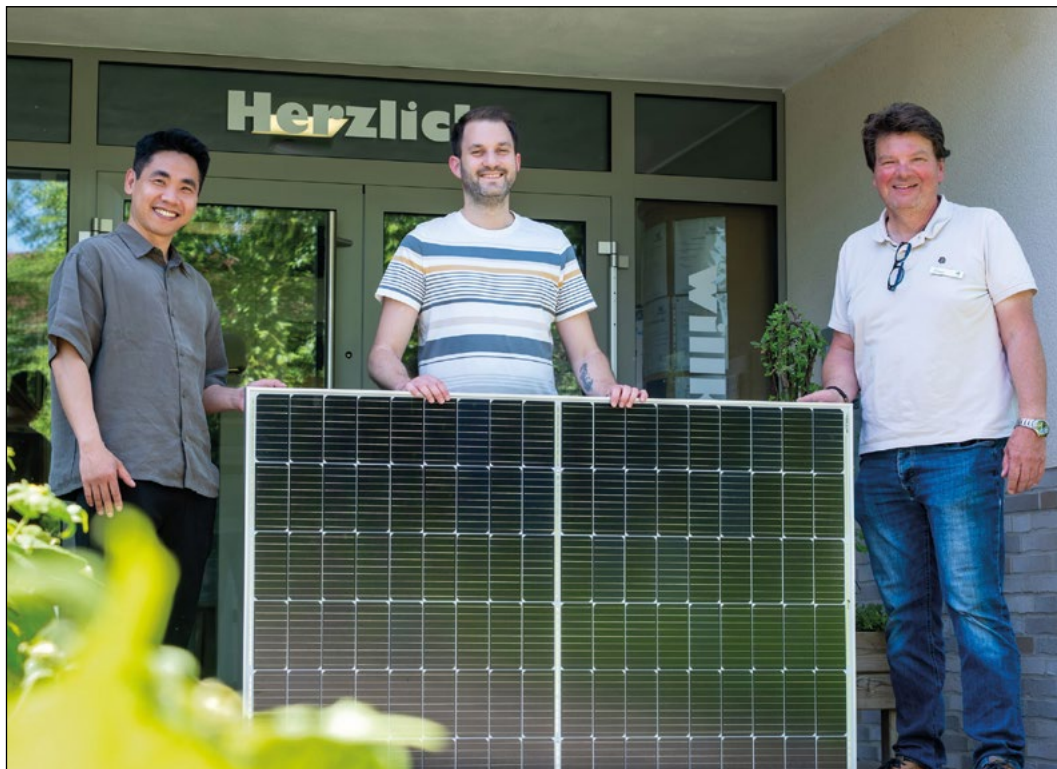
tungsausschnitte, Fotografien, historische Darstellungen, Comics und Fundstücke aus der Populärkultur treffen aufeinander. Richter greift dabei Themen und Ereignisse auf, die ihn beschäftigen, ohne daraus einfach verständliche politische Botschaften zu formulieren.

Gerade darin unterscheidet sich seine Herangehensweise von der von Grosz. Während Grosz die Collage häufig als scharfe, agitatorische Waffe einsetzte, zeigt Richter die Überforderung durch die Bilder und Informationen unserer Gegenwart. Seine Collagen führen nicht zu der einen Wahrheit. Sie verunsichern, stellen Zusammenhänge her und lösen sie zugleich wieder auf.

Damit wird die Collage bei beiden Künstlern zu einer Methode der kritischen Auseinandersetzung. Sie zeigt eine Wirklichkeit, die selbst fragmentiert ist: Zwischen Krieg und Alltag, Gewalt und Gewöhnlichkeit, Angst und Hoffnung. Der Titel der Ausstellung „Krieg und Konfitüre“ bringt dieses Nebeneinander auf den Punkt. Denn politische Krisen finden nicht außerhalb unseres Lebens statt. Sie erreichen uns täglich – auf Frühstückstischen, in der Werbung, unserem Konsum, dem Drang nach Unterhaltung und in unseren privaten Lebenswelten. |

DIE AUSSTELLUNG

„Krieg und Konfitüre: George Grosz x Daniel Richter“ führt auf rund 800 Quadratmetern zwei der bedeutendsten deutschen Künstler in einen ebenso überraschenden wie eindringlichen Dialog und bietet ein Panorama, das inhaltlich dicht und ästhetisch überwältigend die Freude an der Kunst zelebriert. Dabei verliert sie niemals die gesellschaftlichen Konflikte und menschlichen Abgründe aus dem Blick. Noch bis zum 21. Februar 2027 ist die Sonderausstellung im Gustav-Lübcke-Museum zu sehen.



gaben Burak Bülbül und Dirk Krämer von den Stadtwerken ein Balkonkraftwerk an Sven Eiber, den Geschäftsführer des Tierparks Hamm. Das Balkonkraftwerk wird den erzeugten Strom zu 100 Prozent in das Arealnetz des Tierparks einspeisen.

Bereits am 26. Mai erhielt die Kita Jakobus Brunnen ein Balkonkraftwerk. Der Leiter der Kita Alexander Dröge freute sich über das „Geschenk“ der Stadtwerkekunden, das von Van Tu Hoang und Dirk Krämer übergeben wurde. Auch hier wird der erzeugte Strom zu 100 Prozent in der Kita direkt verbraucht.

Wer Ökostromprojekte in Hamm unterstützen will, ist hier richtig:



Stadtwerke Hamm - Fashion Klima plus - Hamms gute Geister. |

DAS STROMPRODUKT MIT DIREKTEM MEHRWERT FÜR HAMM

Mit „Fashion Klima plus“ zeigen Kundinnen und Kunden der Stadtwerke Hamm, dass Klimaschutz direkt vor der eigenen Haustür beginnen kann. Denn alle, die sich für das Ökostrom-Zusatzprodukt „Fashion Klima plus“ entscheiden, investieren bewusst und aktiv in den Ausbau erneuerbarer Energien in Hamm – und unterstützen gleichzeitig lokale Einrichtungen.

Jeden Tag stellt sich die Frage, was wir tun können, um unsere Umwelt zu schonen und den CO₂-Ausstoß zu reduzieren. Der Einsatz von PV-Anlagen auch in kleineren Einheiten ist eine gute Möglichkeit, Strom aus der Sonne nutzbar zu machen.

Im Portfolio der Energieprodukte der Stadtwerke Hamm gibt es ein Ökostrom-Zusatzprodukt: „Fashion Klima plus“. Fashion Klima plus ist eine Zusatzvereinbarung zum Stromprodukt Fashion Strom. Mit einem geringen Aufpreis fördern Kundinnen und Kunden den Bau und Betrieb neuer regenera-

tiver Energieanlagen. Von jeder verkauften Kilowattstunde fließen netto vier Cent nachweislich in Projekte zum Ausbau erneuerbarer Energien in Hamm.

In diesem Jahr profitierten der Tierpark Hamm und die Kita Jakobus Brunnen von den zusätzlichen Einnahmen aus dem Stromprodukt. Am 14. Juli über-



WIE SIND DIE STADTWERKE AM EINFACHSTEN ERREICHBAR?

Der schnelle Weg zur Beantwortung von Fragen ist ein Besuch im Service-Center, montags und mittwochs von 8 bis 16 Uhr oder freitags von 8 bis 14 Uhr.

Außerdem können im Online-Service-Center Verträge selbst verwaltet, Zählerstände pünktlich eingetragen, Abschläge verändert oder auch neue Produkte ausgewählt werden. Sämtliche Rechnungen sind im Kunden-Account abgelegt und können bei Bedarf immer wieder eingesehen werden.



EVENT-HIGHLIGHTS 2026/27

16. HAMMER SCHLAGER NACHT

30. JANUAR 27
30.01.27 ALHALLEN HAMM
– JJ M & Mr. Light –

16. Hammer Schlager Nacht 2027
Lorenz Büffel, Jörg Bausch, Achim Petry, Nico Gemba und Malin Brown: fünf gute Gründe, bei der 16. Hammer Schlager Nacht dabei zu sein.



03.10.

Metallica Tribute

Von „Enter Sandman“ bis „Master of Puppets“: Die größten Metallica-Hits live, laut und mit echtem Konzertfeeling.



31.10.

Michael Jackson

Billie Jean. Beat It. Thriller. Die Michael Jackson Tribute Live Experience holt den Sound und die ikonischen Moves des King of Pop nach Hamm.



HANNES
HÖFER



MIRJA
REGENSBURG



IHR GASTGEBER
JÜRGEN
BANGERT

24.10

Comedy Camp

Jürgen Bangert präsentiert die besten Comedians! Atze Schröder, Mirja Regensburg und Hannes Höfer beim Comedy Camp 2026!



21.10.

SixxPaxx (Dreams Tour)

Die SIXX PAXX Dreams Tour bringt spektakuläre Choreografien, starke Performances und Partyatmosphäre nach Hamm.



Termine und Infos zu allen
Veranstaltungen gibt es auf
zentralhallen.de



ZENTRAL
HALLEN

BEGEISTERNDE UNTERHALTUNG

Der Oktober in den Zentralhallen ist prall gefüllt mit Lachen, Musik und ganz viel guter Laune: Das Comedy Camp, Musik- und Tanzshows von Ed Sheeran bis zu Michael Jackson und spektakuläre Show-Einlagen lassen die Herzen des Publikums höher schlagen.



ATZE IST ZURÜCK!

Wenn Atze Schröder in die Zentralhallen zurückkehrt, darf man von einem Heimspiel sprechen. Am 24. Oktober 2026 steht einer der bekanntesten deutschen Comedians wieder dort auf der Bühne, wo er schon früher für ausverkaufte Reihen und reichlich Lachtränen gesorgt hat.

Beim Comedy Camp 2026 trifft Atze auf Mirja Regensburg, die mit ihrem schnellen Blick

auf den ganz normalen Wahnsinn des Alltags längst zu den festen Größen der deutschen Comedy-Szene gehört. Gemeinsam sorgen sie für einen Abend, bei dem ziemlich sicher kein Auge trocken bleibt.

Durch das Programm führt Jürgen Bangert, vielen seit Jahren als Stimme und Gesicht des Comedy Camps bekannt. Mit dabei ist außerdem Hannes Höfer, der das Line-up komplettiert.

Das Prinzip des Comedy Camps ist so einfach wie gut: mehrere Comedians, unterschiedliche Stile und ein Abend, an dem Schlag auf Schlag neue Pointen kommen. Kein langes Vorprogramm, kein Leerlauf – dafür jede Menge Tempo, spontane Momente und sehr unterschiedliche Arten von Humor.

Besonders die Rückkehr von Atze Schröder dürfte für viele Hammer etwas Besonderes sein.



COMEDY CAMP 2026
24. OKTOBER 2026

Kaum ein Comedian steht so sehr für große Live-Abende, markante Geschichten und diesen ganz eigenen Blick auf Menschen, Beziehungen und den täglichen Irrsinn. I



**KU(H)NTERBUNT –
ED SHEERAN CLASSIC DINNER
22. OKTOBER 2026**



EIN ABEND FÜR ED-SHEERAN-FANS

Musik, Geschichten und gutes Essen treffen bei der Oktober-Ausgabe von Ku(h)nterbunt aufeinander. Am 22. Oktober 2026 dreht sich in den Zentralhallen alles um die Songs von Ed Sheeran.

Beim Ed Sheeran Classic Dinner erwartet die Gäste ein Drei-Gang-Menü und Live-Musik von „Just Sheeran“. Mit Gitarre, Loopstation und viel Gefühl bringt er bekannte Songs auf die Bühne und erzählt zwischendurch Geschichten rund um die Musik und den Künstler.

So entsteht kein klassisches Konzert und auch kein gewöhnlicher Dinner-Abend, sondern eine Mischung aus Live-Musik, Genuss und persönlicher Atmosphäre. Der Preis beträgt 49 Euro pro Person. Vegetarische und vegane Varianten sind ebenfalls möglich. Einlass ab 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr.

RASANTES ENTERTAINMENT

Spektakuläre Choreografien, starke Bühnenbilder und jede Menge Show: Die SixxPaxx bringen ihre neue Dreams Tour nach Hamm und versprechen einen Abend zwischen Entertainment, Tanz und Party.!



**SIXX PAXX –
DREAMS TOUR
21. OKTOBER 2026**



**LORDS OF THE SOUND
30. OKTOBER 2026**

GROSSE MOMENTE

Ein großes Orchester trifft auf bekannte Filmmusik und eindrucksvolle Sounds von Hans Zimmer. Lords of the Sound verbinden klassische Instrumente mit großen musikalischen Momenten und einer aufwendig inszenierten Bühnenshow.!



TICKETS UND INFORMATIONEN

zu allen Veranstaltungen gibt es unter **www.zentralhallen.de**.



ERINNERUNG AN DEN KING OF POP

D Zum Monatsabschluss lebt die Musik des King of Pop noch einmal auf. Große Hits, Choreografien und eine aufwendige Show erinnern am 31. Oktober um 20.00 Uhr an Michael Jackson und seine unverwechselbaren Bühnenauftritte.!



ZENTRAL
HALLEN



3. Zentralhallen Weihnachtsshow

3. Dezember 2026 | Zentralhallen Hamm
Einlass 18:00 Uhr | 69 € inkl. Gala-Bufferet



mit uns

mehr als Energie gewinnen



Hauptpreis
1 Jahr Strom



Gewinnspiel

für unsere treuen
Strom & Gas Kunden

Hamms gute Geister

www.stadtwerke-hamm.de/GEWINN



STADTWERKE
HAMM GmbH